

Gemeindebrief



Gesegnete Weihnachten!



November 2024 bis Januar 2025



Die Engel lobten Gott und sprachen (Lukas 2,14)
„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen guten Willens!“

Liebe Gemeinde,

an diese Friedensbotschaft aus der Weihnachtsgeschichte denken wir Evangelischen auch ganz besonders in der Friedenswoche im November. Das diesjährige Motto lautet „Erzähl mir vom Frieden“. In dieser weltweit vom Krieg geprägten Zeit tut es gut, vom Frieden zu erzählen. Bei uns in Deutschland ist seit 1945 Frieden. Da können wir viel erzählen: seit 75 Jahren haben wir das Grundgesetz, der friedliche Mauerfall war vor 35 Jahren.

Leider steht es in anderen Teilen der Welt sehr schlecht um den Frieden. Nicht nur den Kriegsparteien in der Ukraine und im Nahen Osten möchte ich die christliche Friedensbotschaft der Weihnachtsgelb zurufen:

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen guten Willens!“

Auch den Demonstrationen in unserem Land rufe ich sie zu. All denen, die für die Palästinenser oder für die Ukraine, die für Israel oder für Russland demonstrieren. Denn sie demonstrieren ja immer auch gegen die andere Kriegspartei. So kann kein Frieden werden.



Frieden kann erst werden, wenn alle Kriegsgegner „guten Willens“ sind und wirklich Frieden wollen. Diesen „guten Willen zum Frieden“ vermisste ich zur Zeit sowohl politisch als auch persönlich. Ganz zu schweigen von der „Feindesliebe“ Jesu.

Ich würde mir wünschen, dass es zumindest einen Waffenstillstand der Kampfhandlungen über Weihnachten gibt. Das wäre schon einmal an Anfang. Selbst in Stalingrad hat das geklappt.

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen guten Willens!“

Mit dieser Friedensbotschaft zu Weihnachten wünsche ich Ihnen und Euch eine gute Friedenswoche, eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein friedliches Neues Jahr 2025.

Ihr/Euer Pfarrer

Ein Tag voller Aktivitäten und Begegnungen – Rückblick auf das Gemeindefest 2024

Am Sonntag, den 7. Juli 2024, fand das jährliche Gemeindefest der Evangelischen Andreaskirche in Ludwigsfeld statt. Es versammelten sich zahlreiche Mitglieder der Gemeinde, Nachbarn, Gäste und die Eltern der Kita Arche und des Kinderhaus Andreas am See, um einen Tag voller Freude, Spiel, Spaß und Gemeinschaft zu erleben.

Bereits um 10 Uhr am Vormittag begann das Fest mit einem feierlichen Gottesdienst zum Thema „Der Regenbogenfisch“. Kinder der Kita Arche spielten das Theaterstück vom Regenbogenfisch vor und Vorschulkinder des Kinderhauses Andreas am See sangen ein Lied. Beide ernteten großen Applaus. Pfarrer Werner begrüßte die Anwesenden herzlich und hob in seiner Ansprache die Bedeutung der Gemeinschaft und des Miteinanders hervor. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von Mitarbeitenden auf der Gitarre und einem Cajon. Die Lieder und die Musik sorgten wieder einmal für gute Stimmung.

Im Anschluss an den Gottesdienst erwartete die Gäste ein vielfältiges Programm mit Live-Musik.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Das Küchenpersonal der Kita Arche und der Kirchenvorstand hatten Stände mit



leckeren Speisen und Getränken vorbereitet. Besonders beliebt waren wieder Herrn Hollmanns Flammkuchen, die leckeren und reichhaltigen Cocktails und die Waffeln und hausgemachten Kuchen, die von den Eltern der beiden Kitas liebevoll gebacken wurden. Ein weiteres Highlight für die Kinder waren die Spielstationen, die im Garten der Arche von beiden Kitas der Andreaskirche vorbereitet wurden. Die Kinder konnten sich schminken lassen, Buttons gestalten, Sackhüpfen, sich über den nachhaltigen Umgang mit Trinkwasser informieren, Muscheln suchen, einen Regenbogenfisch basteln und vieles mehr. Zur Belohnung durften sie sich am Ende natürlich eine Süßigkeit aussuchen. Auch die Abholung der Gewinne bei der Tombola sorgten für strahlende Gesichter. An dieser Stelle möchten wir allen Sponsoren herzlich für die gespendeten Sachgegenstände danken. Auch die Fördervereine der beiden Kitas machten Werbung für sich, indem sie einen Stand mit Eistee und einen Stand zur Mitfahrt im Lastenfahrrad anboten.

Neues aus der „Kita Arche“

Das Gemeindefest bot nicht nur Unterhaltung und Genuss, sondern auch zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch und zur Begegnung. An den verschiedenen Tischen und Bänken kamen die Menschen ins Gespräch, alte Freundschaften wurden gepflegt und neue geknüpft. Besonders die älteren Gemeindemitglieder schätzten die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre mit anderen auszutauschen und gemeinsam Erinnerungen an vergangene Gemeindefeste aufleben zu lassen.

Ein solches Fest wäre ohne das Engagement der vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen nicht möglich gewesen. Von der Organisation im Vorfeld über den Auf- und Abbau bis hin zur Betreuung der verschiedenen Stände – zahlreiche Kirchenvorstände, Gemeindemitglieder, Eltern und Personal der beiden Kitas haben mit viel Herzblut und Engagement zu einem erfolgreichen Gemeindefest beigetragen. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben! So stärkte das Gemeindefest auch dieses Jahr das Gemeinschaftsgefühl und setzte ein starkes Zeichen für Solidarität und Nächstenliebe. Wir freuen uns schon auf das Gemeindefest im nächsten Jahr am Sonntag, den 6. Juli 2025!

Sigrid Reinhardt



Müllsammeltage im Kindergarten Arche Mitte Juli 2024

Ein wertvoller Beitrag zur Umweltbildung



Umweltschutz und Nachhaltigkeit spielen bei uns seit drei Jahren eine zentrale Rolle. Unsere Müllsammeltage in Ludwigsfeld betrachten wir als hervorragende Möglichkeit, bereits den jungen Kindern ein Bewusstsein für den Schutz der Umwelt und die Bedeutung von sauberer Natur zu vermitteln.

Hier konnten die Kinder auf spielerische Weise lernen, wie wichtig es ist, die Umwelt sauber zu halten. Müllsammeltage sind ein konkreter Ansatz, der den Kindern die Auswirkungen von Abfall in der Natur zeigt. Sie lernen, dass achtlos weggeworfener Müll nicht nur unschön aussieht, sondern auch

schädlich für Tiere, Pflanzen und letztlich auch für Menschen ist. Diese Aktion förderte das Verantwortungsbewusstsein der Kinder und zeigte ihnen, dass auch kleine Beiträge eine große Wirkung haben können. Um die Müllsammeltage sicher und effektiv zu gestalten, stellte die Stadt Neu-Ulm Greifzangen und Müllsäcke zur Verfügung. Diese Hilfsmittel sind besonders wichtig, um den Kindern die nötige Sicherheit zu bieten, wenn sie sich aktiv am Aufräumen beteiligen. Greifzangen ermöglichen es den Kindern, Müll aufzunehmen, ohne sich die Hände schmutzig zu machen oder sich an gefährlichen Gegenständen zu verletzen. Außerdem ist das Arbeiten mit diesen Zangen oft eine spaßige, motorisch förderliche Aktivität. Die Kinder konnten beim Müllsammeln auch lernen, den Abfall zu sortieren. Dies war ein erster Schritt, um ihnen die Konzepte von Recycling und Kreislaufwirtschaft näherzubringen. Nach der Sammelak-



tion konnte der Abfall in verschiedene Kategorien unterteilt werden – Papier, Plastik, Metall, usw. – was ihnen zeigte, wie Müllvermeidung und Wiederverwertung funktionieren. Der Entsorgungsbetrieb der Stadt Neu-Ulm hat mit den Greifzangen die fünf blauen Säcke voller Müll abgeholt und fachgerecht entsorgt.

Ein weiterer positiver Effekt war, dass die Kinder gemeinsam an einer Aufgabe beteiligt waren, sie den Erfolg des gemeinschaftlichen Handelns teilten und ein Bewusstsein für nachhaltiges Verhalten entwickelten. Unser Fazit war: Müllsammeltage im Kindergarten sind ein wertvoller Beitrag zur frühkindlichen Bildung im Bereich Umwelt- und Naturschutz. Sie zeigen den Kindern auf eine praxisnahe und spaßige Weise, wie jeder Einzelne dazu beitragen kann, die Welt ein Stückchen sauberer und besser zu machen. Aktionen dieser Art legen den Grundstein für ein verantwortungsvolles, umweltbewusstes Handeln und bringen die Kinder gleichzeitig näher an die Natur.

Tina Fried

Die Marienkäfer-Kinder besuchen das Seniorenheim in Ludwigsfeld

Nach langer Pause durch die Pandemie kann nun endlich wieder Gemeinschaft stattfinden



Bislang dachten wohl viele, ruhebedürftige Senioren und lebhafte Kindergartenkinder könnten miteinander nicht viel anfangen. Kinder seien zu laut und zu ungestüm, würden sich mit Senioren langweilen und sollten nicht mit dem Anblick von Alter und Gebrechlichkeit belastet werden.

Doch die Realität ist oft eine andere: Mit kleinen Kindern kommt Leben in die Bude, und das ist genau das, wonach sich viele Bewohner von Seniorenheimen sehnen. Was nützt ein ruhiges, gepflegtes Ambiente, wenn kein Besuch kommt oder die Tischnachbarn nicht zum Gespräch aufgelegt sind? Viele alte Menschen blühen auf, wenn sie Kinder erle-

ben – und sie erinnern sich an ihre eigenen Kinder und Enkel sowie an ihre eigene Kindheit, in die sie in Gedanken immer häufiger zurückreisen.

Am Dienstag, den 08. Oktober 2024 besuchten 10 Marienkäferkinder im Alter zwischen vier und fünf Jahren das Seniorenheim in Ludwigsfeld. Gut vorbereitet und etwas aufgeregter liefen wir morgens los. Dort angekommen wurden wir schon freudig erwartet. Wir machten es uns in einem schon vorbereiteten Saal an den Tischen gemütlich und warteten auf die Senioren. Wir wurden von allen sehr herzlich begrüßt. Anfangs waren unsere Kinder, aber auch die Senioren noch etwas schüchtern. Dies hielt aber nicht lange an und schon entstanden die ersten, sehr netten Gespräche untereinander.

Zu Beginn stellten wir uns kurz vor und sangen ein herbstliches Begrüßungslied mit Gitarren-Begleitung. Dies kam wirklich super an und die Stimmung war richtig gut. Ein mutiges Marienkäferchen hat sich dann dazu bereit erklärt „Glückskastanien“ mit



dem Herz darauf zu verteilen. Jeder durfte sich eine aus einem Körbchen raussuchen. Mit dieser Kastanie spielten wir dann ein Fingerspiel. Wir klopfen, rollen und versteckten die Kastanie und sprachen dazu ein kleines Gedicht. Am Ende konnten viele es sogar auswendig.



Wir fragten uns alle gemeinsam, was gibt es denn noch so alles im Herbst. Nüsse, bunte Blätter, ganz viel Wind und auch Igel. Das war der Einstieg zu unserem Igel-Quiz. 10 Fragen mussten die Kinder und die Senioren beantworten. Wie viel wiegt denn so ein Igel? Hält der Igel Winterschlaf? Und hat der Igel seine Stacheln schon von Geburt an? Durch das Rätsel entstanden wieder viele interessante Gespräche. Die Hemmschwelle zwischen Alt und Jung war wie fortgeblasen.

Nachdem die Quizfragen alle beantwortet waren, bastelten wir noch einen kleinen Igel. Wir klebten einen schon vorgeschrittenen

Igelkopf auf ein schwarzes Tonpapier und malten dann die Stacheln mit Pastellkreiden dazu. Es entstanden süße, bunte, kleine Igel. Zum Schluss sangen wir noch ein kleines Abschiedslied „Einfach Spitze“ auch in Begleitung der Gitarre. Alle Senioren klatschten sogar freudig mit. Die Strophe „Einfach Spitze – lasst uns klatschen“ wiederholten wir einige Male, weil das gemeinsame Singen und Klatschen einfach so viel Spaß gemacht hat.

Insgesamt kann man nun sagen, es war ein erfolgreicher Besuch und alle Kinder und Senioren hatten super viel Spaß. Wir gingen mit einem Lächeln, Butterkeksen und einem Schoko-Marienkäfer glücklich wieder zurück in den Kindergarten und freuen uns jetzt schon auf den nächsten Besuch.

Sina Simmendinger





Teilnahme Ökokids Kindertageseinrichtung Nachhaltigkeits 2024

Kita Arche wird zum 3. Mal in Folge ausgezeichnet!

Im September zu Beginn des neuen Kitajahres erreichte uns die Nachricht, dass wir für unser Projekt „Jeder kleine Schritt macht die Umwelt fit!“ vom LBV (Landesbund für Vogelschutz e. V.) ausgezeichnet werden.

Die Freude darüber war groß, hatten sich die Kinder und die ErzieherInnen in den letzten Monaten doch intensiv damit beschäftigt, den Alltag in der Kita nachhaltiger zu gestalten. Denn Jeder und Jede kann etwas tun, um unseren Planeten und damit unsere Lebenswelt zu schützen, indem wir mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen pfleglich umgehen!

In den einzelnen Gruppen wurden hierzu verschiedene Schwerpunkte gesetzt: Eine Gruppe beschäftigte sich damit, dass Papier ein wertvoller Rohstoff ist. Sie verfolgten den Prozess der Papierherstellung und erleb-

ten den Recycling-Kreislauf, indem sie selbst aus alten Zeitungen neues Papier schöpften. Zwei Gruppen widmeten sich dem Thema Plastik und der Problematik die Plastik hervorruft, da es einmal hergestellt nicht wieder so einfach verschwindet. Dies konnte eine Gruppe durch ein Langzeitexperiment zur Kompostierung eindrücklich sehen. Betroffenen machte hier die Kinder vor allem, dass Plastik im Meer sehr schädlich für die dort lebenden Tiere ist.

Mülltrennung und Vermeidung wurden in der Folge besprochen und gelebt und alle Gruppen beteiligten sich im Juli an einer Müllsammelaktion.

Dass auch Wasser eine wertvolle Ressource ist, nahm eine andere Gruppe zum Anlass gemeinsam einen ressourcenschonenden Verbrauch einzuüben.

Wir freuen uns darauf die Auszeichnung im November entgegenzunehmen und unserer Tontafel im Eingangsbereich das Blümchen für 2024 hinzuzufügen, welches das Engagement der Einrichtung nach außen sichtbar macht.

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung wird auch im aktuellen Kita Jahr ein wichtiger Baustein in unserer täglichen Arbeit sein und wir sind gespannt, welches Thema unser nächstes Projekt haben wird.

Tina Fried



KLETTERÄFFCHEN

im Waldseilgarten Wallenhausen

Es war a... kalt, aber wir hatten trotzdem unseren Spaß ... 😊

Der Jugendausschuss hat mit ein paar Konfis einen Ausflug in den Waldseilgarten Wallenhausen gemacht.

Nach einer ausführlichen Einweisung ging der Kletterspaß los.

Geschickt haben wir uns von Station zu Station gehangelt und waren kaum von Kletteräffchen zu unterscheiden.

Zugegeben, wenn man von oben runter geschaut hat, wurde es dem ein oder anderen (vermutlich nur mir) schon etwas mulmig und am Ende war man froh, wieder festen Boden unter den Füßen zu haben. Trotzdem wollte man immer weiter hoch.

Drei von uns haben sich sogar getraut, den 15 m Free-Fall zu springen. Natürlich waren sie alt genug und haben davor noch eine extra Einweisung bekommen. Nur einer von den Dreien würde es wieder machen.

Wir hatten alle unseren Spaß und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug.

Kletteräffchenangstphase
Kristina Keil



Man trifft sich im Gottesdienst

- **Sonntag, 3. November, 10 Uhr**
23. Sonntag nach Trinitatis
Jugendgottesdienst in Erlöser
(*Pfarrer Ruth Šimeg*) und
Gottesdienst mit Abendmahl in Petrus
(*Dekan Jürgen Pommer*)
Kein Gottesdienst in der Andreaskirche!
- **Sonntag, 10. November, 10 Uhr**
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Einzelkelch)
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Montag, 11. November, 16.30 Uhr**
Familiengottesdienst St. Martin
anschl. Laternenumzug mit Essen
und Trinken auf dem Kirchhof
(*Pfr. Bernhard Werner & Team*)
- **Sonntag, 17. November**
**Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/
Volkstrauertag**
10 Uhr Kindersonntag
mit der Andreasband
(*KiSo-Team*)
18 Uhr Gottesdienst
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Mittwoch, 20. November, 19 Uhr**
Buß- und Betttag
Zentraler Gottesdienst in Petrus
mit Abendmahl
(*Pfarrer Johannes Knöller*)
- **Freitag, 22. November, 16.30 Uhr**
Ökumenischer Gedenkgottesdienst
im Seniorenheim
(*Pfarrer J. -W. Martin und
Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Sonntag, 24. November, 10 Uhr**
**Letzter Sonntag im Kirchenjahr/
Ewigkeitssonntag**
Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Einzelkelch)
zum Gedenken der Verstorbenen
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Sonntag, 1. Dezember, 10 Uhr**
1. Sonntag im Advent
Familiengottesdienst
mit der Andreasband
anschl. Plätzchen und Punsch im GH
(*Pfarrer Bernhard Werner und Team*)
- **Sonntag, 8. Dezember, 10 Uhr**
2. Sonntag im Advent
Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Einzelkelch) und Einführung
des neuen Kirchenvorstands,
anschl. Sektempfang im Gemeindehaus
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Dienstag, 10. Dezember, 15 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
im BRK-Seniorenheim mit Abendmahl
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr**
3. Sonntag im Advent
Gottesdienst
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Sonntag, 22. Dezember, 17 Uhr**
4. Sonntag im Advent
Waldweihnacht im Silberwald
mit Essen und Trinken
(*Jugendausschuss*)
- **Dienstag, 24. Dezember**
Heiliger Abend
15.30 Uhr für Familien
mit Kleinkindern und mit Krippenspiel
(*Pfarrer Bernhard Werner und Team*)

16.30 Uhr für Familien mit Krippenspiel
(*Pfarrer Bernhard Werner und Team*)
18 Uhr für Erwachsene und Familien
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Mittwoch, 25. Dezember, 18 Uhr**
1. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Einzelkelch)
und Weihnachtsliedern
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Donnerstag, 26. Dezember, 10 Uhr**
2. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst in der Kath. Kirche
„Christus, unser Friede“
(*Pfarrer J.-W. Martin*)
- **Sonntag, 29. Dezember, 10 Uhr**
1. Sonntag nach Weihnachten
Gemeinsamer Gottesdienst
in der Petruskirche
(*Pfarrer Ruth Šimeg*)
- **Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr**
Altjahrsabend
Jahresschlussgottesdienst
mit Abendmahl (Wein, Einzelkelch)
(*NN*)
- **Mittwoch, 1. Januar, 18.30 Uhr**
Neujahr
Zentr. Gottesdienst in der Petruskirche,
Möglichkeit der persönlichen Segnung
(*Pfarrer Johannes Knöller und Team*)
- **Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr**
2. Sonntag nach Weihnachten
Gottesdienst
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Montag, 6. Januar, 10 Uhr**
Heilige Drei Könige / Epiphania
Zentraler Gottesdienst in Petrus
(*Pfarrer Jean-Pierre Barraud*)
- **Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr**
1. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst und Abendmahl
(Wein, Einzelkelch), anschl.
Mitarbeiterdank/Neujahrsempfang
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr**
2. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst
(*Pfarrer Bernhard Werner*)
- **Dienstag, 21. Januar, 15 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
im BRK-Seniorenheim mit Abendmahl
(*Pfarrer J.-W. Martin*)
- **Sonntag, 26. Januar, 10 Uhr**
3. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst
(*Pfarrer Bernhard Werner*)

Taufsonntage 2025
19. Januar; 9. Februar
16. März; 20. April (Ostersonntag)
25. Mai; 8. Juni (Pfingstsonntag)
20. Juli; 3. August (Seegottesdienst)
28. September; 19. Oktober
2. November; 7. Dezember

Familie

■ Mutter-Kind Gruppen

mittwochs, 9 – 11.30 Uhr

Kontakt: Katrin Bachteler,
E-Mail katrin-goetz90@gmx.de

freitags, 9 – 11.30 Uhr

Kontakt: Felizata Markus,
Telefon 0157 34957961

Kinder und Jugend

■ Konfirmanden KonfiZeit

mittwochs, von 17 – 18.30 Uhr

bis zum 18. Dezember. anschl. Ferien!
Am 20.11. Buß- und Betttag, keine KonfiZeit! Ab dem 15. Januar 2025 wieder Konfi-Zeit. **Samstag, 22.2.2025 – Sonntag, 23.2.2025** Konfi-Tag mit Übernachtung.



Erwachsene

■ Seniorengymnastik

montags, 10 – 11 Uhr

im Gemeindehaus
Leitung: Maria-Luise Bläßle, Telefon 83374

■ Kirchenvorstandssitzung

dienstags, um 20 Uhr

12. November 2024

17. Dezember 2024

07. Januar 2025

im Gemeindehaus

Bildung

■ Literaturfrühstück

lesen und reden – geben und nehmen
Viele Menschen lesen gerne. Aber selten bietet sich eine Gelegenheit, sich über das Gelesene auszutauschen und es dadurch zu vertiefen.

Das Literaturfrühstück findet im Gasthof Adler statt, Kosten Frühstück: 8,50 Euro.
Bei Interesse bitte melden bei Renate und Armin Aßmann, Telefon 0731 82549

Musik

■ Posaunenchor

mittwochs, 20 Uhr

im Gemeindehaus
Leitung: Torsten Frais, Tel. 0160 98622216

JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute.

1. Thessalonicher 5,21



AdobeStock/honkitt

Gebets- und Erbarmsbüchlein gefunden!

Abzuholen
im Pfarramt.



Liebe Angehörige,

Sie haben im letzten Kirchenjahr von einem lieben Menschen Abschied nehmen müssen.

Wir möchten Sie, Ihre Angehörigen und Freunde zu unserem Gottesdienst ganz herzlich einladen am

Ewigkeitssonntag

24. November, 10 Uhr
in der Andreaskirche

In diesem Gottesdienst werden noch einmal die Namen all derer genannt, die Gott in diesem Kirchenjahr aus der Gemeinde abberufen hat.

In der Gemeinschaft der Trauernden und der Gemeinde, im Singen und Beten, im Hören auf Gottes Wort und bei der Feier des Abendmahls wollen wir Trost finden.

Im Namen der Andreaskirche
grüßt Sie herzlichst,

Ihr Pfarrer
Bernhard Werner

© phtabay/geralt



Unser neues Kinderkleiderbasar Team

Unser neues Team steckt mitten in den Vorbereitungen für den Basar am **22. März 2025**.

Mit dabei sind: Lisa Hämmerle, Jessica Gerth, Tina Baudach-Tschabbarow, Kathrin Knöpfle, Annick Steiger, Alexandra Schaffrath, Christina Rometsch, Nadine Berti, Steffi Junga

Das Team möchte gerne Helfer T-Shirts drucken lassen und ist auf der Suche nach Sponsoren. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter kinderkleiderbasar@web.de

Ein herzliches Dankeschön geht an das frühere Basarteam, federführend

NICOLE TSCHABBAROW & JANE BONDA.
Ihr habt durch euer Engagement den Basar über die Jahre stetig vorangebracht, das war einfach spitze!



Waldweihnacht 2024

Dieses Jahr wird die Waldweihnacht vom Jugendausschuss organisiert. Wir überlegen uns, wie wir das Schattenspiel gestalten, welche Szenen dargestellt werden, wo die Stationen im Silberwald aufgebaut werden und welche Lieder wir singen.

Die Vorbereitungen haben bereits angefangen und bald werden die ersten Schattenspielfiguren gebastelt. Für uns ist es das erste Mal, dass wir den Gottesdienst ganz eigenständig erarbeiten und gestalten.

Habt bitte Nachsicht, wenn nicht alles perfekt läuft ... aber eigentlich machen doch kleine Patzer den Gottesdienst gleich viel unterhaltsamer ;-)

Wir starten ganz traditionell, am Parkplatz des „Gasthof Silberwald“ und enden am Kuhstall von Bauer Fink. Dort wird unser Posaunenchor Adventslieder zum Mitsingen spielen.

Nach der Waldweihnacht sind alle gerne wieder zu Punsch, Glühwein, Plätzchen und einer warmen wohltuenden Suppe eingeladen. Bitte eigene Tassen mitbringen!

Am Parkplatz kann für 5,- € eine Fackel erworben werden. Die Einnahmen kommen der Gemeinde zugute.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch diesen besonderen Gottesdienst im Silberwald zu feiern.

Euer Jugendausschuss

Waldweihnacht im Silberwald

**Sonntag, 3. Advent,
22. Dezember 2024
um 17 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz „Gasthof Silberwald“
Zielpunkt: Kuhstall Bauernhof Fink**

Am Ziel spielt unser Posaunenchor
Adventslieder zum Mitsingen.
Es gibt Suppe, Glühwein
und Kinderpunsch.
Bitte eigene Tassen mitbringen!

Bei schlechtem Wetter findet der
Gottesdienst in der Andreaskirche statt!



Wir freuen uns auf Sie!
Evangelische Kirchengemeinde Andreaskirche
Katholische Pfarrgemeinde „Christus, unser Friede“
der Posaunen-Chor Neu-Ulm/Ludwigsfeld



ANDREAS ROCKT

Ein Rückblick auf 2024

Wie schon in den letzten beiden Jahren war am Vorabend des Gemeindefests Live-Musik vor der Kirche geboten.

Zu Gast waren in diesem Jahr die Sendener Band „The Sheep“ und das Neu-Ulmer Duo „J & the Bear“. Trotz des Regenwetters tanzten die Besucherinnen und Besucher unermüdlich vor der Open-Air Bühne.

Leckeres Essen vom Grill, sowie kühle Getränke und frisch gemixte Cocktails wurden auch geboten. Wer nicht da war, hat was verpasst.

Aber keine Sorge! Nächstes Jahr am 5. Juli 2025 findet AndreasRockt natürlich wieder statt.

Danke an alle, die es möglich gemacht haben! Natürlich auch ein Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher! Ohne euch wäre es nicht so ein toller Abend geworden!

Euer AndreasRockt Orga-Team



AdobeStock/Kononov Pavel

Achtung!

Hilferuf für Heiligabend! Klavierspieler/in gesucht!

Bislang haben wir für den **24. Dezember** keinen Organisten finden können. Unser Posaunenchor ist an Heiligabend leider zu schwach besetzt, sodass er nicht spielen kann.

Deshalb die herzliche Bitte an alle klavierspielenden Gemeindeglieder: Wer von Ihnen könnte an Heiligabend die Weihnachtslieder am Klavier begleiten?

Wir suchen jemand, der **um 15.30** oder **um 16.30** oder **um 18 Uhr** im Gottesdienst Klavier spielen könnte. Sie können sich einen oder zwei oder alle drei Termine an Heiligabend aussuchen.

Sie würden der Gottesdienstgemeinde an Heiligabend mit Ihrem Klavierspiel ein besonderes Weihnachtsgeschenk machen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder direkt bei Pfarrer Werner mobil 0151 44912024, gerne auch per WhatsApp.

Vielen Dank im Voraus!

Herzliche Einladung zu einem
**Advents-
nachmittag**

Mittwoch, 11. Dezember
von 14 – 16 Uhr
im Gemeindesaal

Wir möchten besonders ältere und einsame Menschen aus der Andreaskirche einladen, um mit Ihnen gemeinsam Advent zu feiern.

Wir treffen uns im kleinen Gemeindesaal um gemeinsam Adventslieder zu singen, besinnliche Worte zu hören und uns auszutauschen. Dazu gibt es Gebäck und Lebkuchen, Kaffee und Glühpunsch. So richtig gemeinsam Advent feiern!

Herzliche Einladung

Diakonin Theresa Kosog und
Pfarrer Bernhard Werner

Als weitere Termine für gemeinsame Treffen am Mittwoch-Nachmittag sind für 2025 geplant:

**8. Januar 2025, 5. Februar 2025,
19. März 2025, 2. April 2025**

phatasy/Darfa-Yakoleva

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

„Stimm für Kirche!“

Kirchenvorstandswahlen
am 20. Oktober 2024 in Bayern

Knapp 1,8 Millionen Mitglieder stellen die Weichen in ihren Kirchengemeinden für die nächsten sechs Jahre.

Am 20. Oktober 2024 fanden die Kirchenvorstandswahlen in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern statt. Rund 1,8 Millionen Wahlberechtigte in über 1.500 Kirchengemeinden wählten aus den kandidierenden Ehrenamtlichen das Leitungsgremium ihrer Gemeinde.

Zum ersten Mal haben alle Wahlberechtigten per Post ihre Unterlagen zugesandt bekommen. Die Abstimmung erfolgte an der Urne oder per Briefwahl. So war der Wahlprozess für alle so einfach und transparent wie möglich. Wahlberechtigt waren Gemeindemitglieder ab 16 Jahren sowie Konfirmierte ab 14 Jahren.

In unserer Andreasgemeinde waren 1.460 Mitglieder stimmberechtigt. Die acht gewählten Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes sind in alphabetischer Reihenfolge:



- Helmut Fink
- Kristina Keil
- Tobias Lechner
- Jana Rosenberger
- Frank Rudat
- Thomas Schmidtkunz
- Nicole Tschabbarow
- Klaas Wieland

Wir gratulieren herzlich zur Wahl und wünschen eine erfolgreiche Zusammenarbeit!



MITARBEITER-NEUJAHREMPFANG

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Andreasgemeinde,

ich lade Sie ganz herzlich ein zu unserem

Mitarbeiter-Dank-Gottesdienst

**am Sonntag, den 12. Januar 2025
um 10 Uhr, in der Andreaskirche**

Der Neujahrsempfang beginnt wieder mit Gottesdienst und Abendmahl in der Andreaskirche. Im Gottesdienst werden langjährige Mitarbeiter*innen besonders geehrt.

Danach lädt der Kirchenvorstand Sie alle ins Gemeindehaus ein. Zuerst dürfen Sie sich ein kleines Geschenk aussuchen. Dann werden Sie von uns mit Essen und Trinken bewirtet.

Ich möchte Ihnen allen im Namen der Andreasgemeinde von Herzen für Ihre Mitarbeit danken!

Durch Ihren Einsatz und den vieler anderer Engagierter ist unsere Andreasgemeinde eine lebendige Gemeinde.

Auch Sie helfen das Jahr über mit, dass sich die Liebe Gottes in der Welt entfalten kann.

Angefangen vom Austragen der Gemeindebriefe und der Geburtstagsgrüße über die Kirchenmusik mit Orgel, AndreasBand und Posaunenchor, bis hin zum Jugendausschuss und dem KISO-Team.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Neues Jahr 2025!

Ihr



KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Andreaskirche

Meisenweg 12
89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-0
Telefax 98487-14
pfarramt.andreaskirche.nu@elkb.de
www.andreas-kirche.de

Pfarrer

Bernhard Werner
Meisenweg 12
89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-11
mobil 01514 4912024

Bürozeiten Pfarramtssekretariat

Silke Rusp und Tanja Laubisch
Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Hausmeister

Eduard Hollmann, Tel. 0151 25579289

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Klaas Wieland, Telefon 9408834

In dringenden Seelsorgefällen

Telefon 0171 6284274

Telefonseelsorge

Telefon 0800 1110111

Spendenkonto Sparkasse Neu-Ulm

IBAN: DE19730500000430017855

BIC: BYLADEM1NUL

Bitte Stichwort „Andreaskirche“ angeben

Evang. Kindertageseinrichtung Arche

Lerchenweg 2 · 89231 Neu-Ulm

Telefon 98487-20

E-Mail: kita.arche-ludwigsfeld@elkb.de

www.kita-arche.de

Kita-Leitung:

Dipl.-Sozialpädagogin Tanja Bosch;

Stellvertretende Leitung: Sigrid Reinhardt

Evang. Kinderhaus Andreas am See

Königsberger Str. 180 · 89231 Neu-Ulm

Telefon 98099046

E-Mail: kita.andreas-ludwigsfeld@elkb.de

www.kita-andreas.de

Kinderhaus-Leitung:

Nicole Wunder;

Stellvertretende Leitung:

Julia Enchelmaier

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Andreaskirche Neu-Ulm; Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr;
Verantwortlich: Pfarrer Bernhard Werner; Grafik & Konzept: Tanja Laubisch, Neu-Ulm; Titelfoto:
pixabay/drehkopp; Druck: Gemeindebriefdruckerei; Auflage 1.750 Stück